

# STADT HAREN (EMS) OT. RÜTENBROCK LANDKREIS EMSLAND

II ÄNDERUNG NACH § 13 BBauG DES BEBAUUNGSPLANES „IM ORTSKERN“ M: 1:1000

## FESTSETZUNGEN:

Aufgrund der §§ 5 und 40 der Nieders. Gemeindeordnung (NGO) i.d.F. vom 18.10.1977 (Nds. GVBl. S. 497), zuletzt geändert am 18.10.1980 (Nds. GVBl. S. 385) in Verbindung mit den §§ 2, 8, 9, 10 u. 13 des Bundesbaugesetzes (BBauG) i.d.F. vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2.256, ber. S. 3.617), geändert durch Art. 9 Nr. 1 der Vereinfachungs-Novelle vom 3.12.1976 (BGBl. I S. 3.281) und durch das Gesetz vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949), der Baunutzungsverordnung (BauNVO) i.d.F. der Bekanntmachung vom 15.9.1977 (BGBl. I S. 1.763) und der Planzeichenverordnung vom 19.1.1965 (BGBl. I S. 21) hat der Rat der Stadt Haren (Ems) am 30.6.1981 diesen aus nebenstehenden textlichen Festsetzungen und zeichnerischen Darstellungen bestehenden Bebauungsplan beschlossen.

Haren (Ems), den 22. 2. 1982

*M. Pinkefeld*  
Bürgermeister  
Haren (Ems)

*Kley*  
Stadtdirektor  
Haren (Ems)

### Bekanntgemacht:

und damit in Kraft getreten gem. § 12 BBauG im Amtsblatt für den Landkreis Emsland Nr. 21 vom 15.08.1981.

Haren (Ems), den 22.02.1982

*Kley*  
Stadtdirektor  
Haren (Ems)

*M. Pinkefeld*  
Landkreis Emsland  
DER OBERKREISDIREKTOR  
Im Auftrage:

## STADT HAREN (EMS) DER STADTDIREKTOR

MASSNAHME: II ÄNDERUNG NACH § 13 BBauG DES BEBAUUNGSPLANES „IM ORTSKERN“

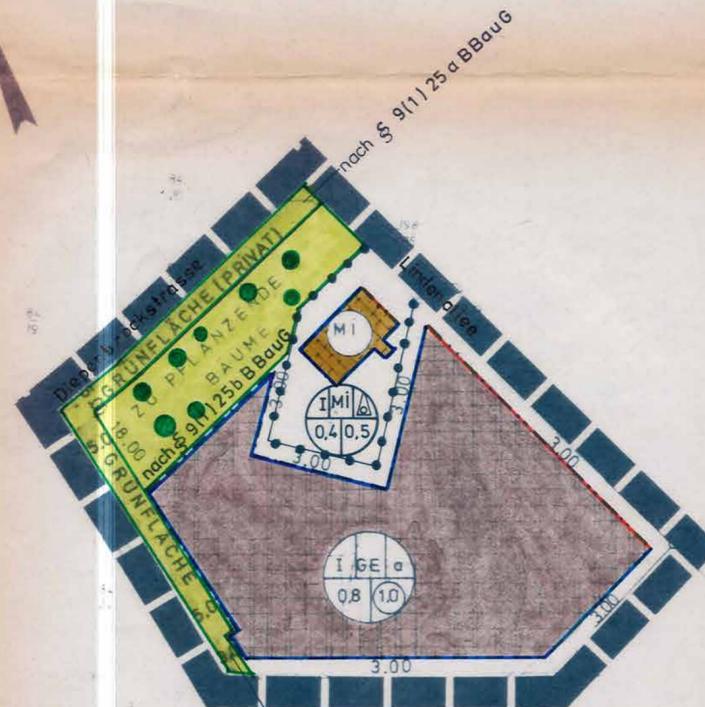
MASSTAB: 1:1000 PLAN NR. ANLAGE NR.

PLANAUFSTELLER BAUAMTSLEITER

ÄNDERUNG HAREN (EMS)

vom den 22.02.1982

(Kley)



### DURCH PLANZEICHEN:

- |     |   |  |  |
|-----|---|--|--|
|     | MISCHGEBIET   |  | BAULINIE   |
| I   | ZAHL DER VOLLGESCHOSSE  |  | BAUGRENZE  |
| 0,4 | GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ)  |  | GRÜNFLÄCHE (PRIVAT) NACH § 9(1) 25a BBauG                  |
| 0,5 | GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ)   |  | GRÜNFLÄCHE (PRIVAT) ZU PFLANZENDE BÄUME (§ 9(1) 25b BBauG) |
|     | OFFENE BAUWEISE   |  | GRENZE DES RÄUML. GELTUNGSBEREICHES                        |
|     | GEWERBEGEBIET   |  | Abgrenzung unterschiedlicher baulicher Nutzung             |
| I   | ZAHL DER VOLLGESCHOSSE  |  |  |
| 0,8 | GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ)  |  |  |
| 1,0 | GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ)   |  |  |
| o   | ABWEICHENDE BAUWEISE (Werkhallen bis 50m sind zulässig, Grenzabstände sind gem § 7 NBauO einzuhalten) |  |  |

Auszug aus dem Flurkartenwerk

Landkreis Emsland

Gemeinde Haren (Ems) Stadt

Gemarkung Rutenbrock

Flur 4

Maßstab 1:1000

Herausgegeben vom Katasteramt Meppen Stand 21.12.1978

vervielfältigungserlaubnis erteilt durch das Katasteramt

Meppen am 12.4.1979

A 3131/78

Das Gebiet unterliegt der Flurbereinigung Rutenbrock

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 21.12.78). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.

Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich.

Meppen, den 17. März 1982

Katasteramt  
Im Auftrag  
des Rat

